



## Liebe Leserinnen und Leser

Vielleicht geht es Ihnen wie mir: Eigentlich können Sie das Wort «Corona» gar nicht mehr hören. Und trotzdem wird das Virus unseren Alltag noch Wochen, vielleicht sogar Monate beherrschen.

Der Weg zurück zur Normalität dauert noch lange. Aber wir gehen gemeinsam Schritt für Schritt vorwärts. In unseren Geschäften haben wir Massnahmen umgesetzt, um unsere Kunden und Mitarbeitenden zu schützen. Mehr dazu erfahren Sie im nebenstehenden Artikel.

In unserem Wissensartikel gehen wir der Frage nach, welchen Einfluss das Gehör auf unser Wohlbefinden hat – und wie Hörgeräte zu einer hohen Lebensqualität beitragen können.

Wir wünschen Ihnen einen schönen und unbeschwerten Sommer. Bleiben Sie gesund.

Peter Stüssi  
Präsident Gruppe Hörzentrum Schweiz

## Aktuelles

# So schützen wir uns vor dem Coronavirus

Um uns gegenseitig weiterhin vor dem Coronavirus zu schützen, haben wir Schutzmassnahmen ergriffen.



**Besuche im Geschäft:** Kontaktieren Sie uns vor einem Besuch telefonisch oder per E-Mail. So können wir für Sie Zeit einplanen, damit Sie möglichst wenigen Personen begegnen und nicht warten müssen. Bei Spontanbesuchen sind die Sicherheitsvorgaben unbedingt einzuhalten.

**Hygiene:** Wir halten die Hygieneregeln des Bundesamtes für Gesundheit konsequent ein und desinfizieren unsere Hände bei Beginn des Termins. Alle Arbeitsflächen und -instrumente werden vor und nach dem Termin desinfiziert.

**Abstand und Masken:** Wir halten den empfohlenen Abstand von zwei Metern ein. Wenn dies nicht möglich ist, tragen unsere Mitarbeitenden Ge-

sichtsmaske, Schutzbrille und Handschuhe. Unseren Kunden stellen wir eine Einwegmaske zur Verfügung. Sie können auch Ihre eigene Maske mitbringen. In einigen Filialen haben wir beim Empfang zudem Plexiglasscheiben angebracht.

**Zu Hause bleiben:** Wenn Sie sich kurz vor Ihrem Termin unwohl fühlen, Fieber oder Husten haben, bleiben Sie bitte zu Hause und nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Unsere Geschäfte sind normal geöffnet. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch.



Hörgeräte helfen dabei, im Alltag aktiv und zufrieden zu sein.

Mehr Lebensqualität

## Besser leben mit Hörgeräten

Studien zeigen, dass Personen mit Hörgeräten zufriedener sind und eine höhere Lebensqualität angeben als Personen mit einem unbehandelten Hörverlust. Wir zeigen Ihnen, wo Hörgeräte einen positiven Effekt haben.



98%

der Hörgerätetragenden sagen, dass Hörgeräte einen positiven Einfluss auf die Lebensqualität haben.

EuroTrak-Studie 2018

Wegen des Coronavirus waren wir in den letzten Wochen viel weniger unterwegs und mehr zu Hause. Die Welt ist langsamer und leiser geworden. Personen mit einer Hörminderung haben in dieser Zeit ihren Hörverlust vielleicht weniger stark wahrgenommen. Menschen mit Hörgeräten waren vielleicht versucht, ihre Hörgeräte auch mal im Etui zu lassen. Dabei ist Hören ein wichtiger Faktor für die Lebensqualität.

### Schlecht hören schränkt ein

Die «Hear The World»-Stiftung hat das Thema Hören vor einigen Jahren detailliert untersucht: Wer weniger gut hört, spürt rasch Einschränkungen im Alltag. In die Kommunikation schleichen sich Missverständnisse ein, der soziale Austausch nimmt ab und die Isolation zu. So fühlen sich Menschen mit einem unbehandelten

Hörverlust häufiger traurig und deprimiert, leiden an Schlafstörungen und verlieren das Interesse an Hobbies oder Freunden.

Ein unbehandelter Hörverlust oder das Nichttragen der Hörgeräte führt also zu einem grösseren Risiko, an Depressionen und Demenz zu erkranken.

Oder positiv formuliert: Hörgeräte helfen nicht nur dabei, den Hörverlust weitgehend zu kompensieren. Die Wahrnehmung der Umwelt hat einen grossen Einfluss auf unser Gehirn, unser Gemüt und unser Wohlbefinden.

### Zufriedener mit Hörgeräten

Mit Hörgeräten fällt es leichter, sich wieder am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen oder im Beruf zu engagieren. Hörgerätetragende geben an, dass sie sich selbstbewusster, fitter

und mobiler fühlen. Auch Ferien und Ausflüge werden einfacher, da sich die Hörgerätetragenden in ungewohnten Umgebungen und im Straßenverkehr besser zurechtfinden. Auch Spaziergänge in der Natur und sportliche Aktivitäten machen mehr Spass.

**Die Wahrnehmung der Umwelt hat einen grossen Einfluss auf unser Gehirn, unser Gemüt und unser Wohlbefinden.**

Und ganz wichtig: Viele berichten davon, dass sich die Beziehungen zu Familie und Freunden verbessert haben. Das bestätigen auch die Angehörigen. So sind vier von fünf Ehe- und Lebenspartner froh darüber, dass ihr Partner Hörgeräte trägt. Besser hören beeinflusst also nicht nur den eigenen Alltag, sondern das ganze Umfeld.

**So erkennen Sie einen möglichen Hörverlust**



- Sie finden es schwierig, über Distanz zu hören.
- Bei Hintergrundgeräuschen verstehen Sie Gesprochenes schlecht.
- Die Menschen um Sie herum scheinen ganz leise zu sprechen oder zu murmeln.
- Man sagt Ihnen, dass Sie zu laut reden.
- Sie haben Mühe, Frauen- und Kinderstimmen, aber auch leise Gesprochenes zu verstehen.
- Sie müssen Leute oft bitten, sich zu wiederholen.
- Sie hören Alltagsgeräusche wie den Weckalarm oder den tropfenden Wasserhahn nicht mehr.

## Positive Auswirkungen von Hörgeräten

«Hear The World» fragte bei Hörgerätetragenden nach, wie sich die Lebensqualität in verschiedenen Bereichen verbessert hat.

78%

haben nun wieder mehr Spass an gemeinsamen Aktivitäten mit Freunden und Familie.

70%

geben an, dass es kein Problem ist, beim Sport ein Hörgerät zu tragen.

69%

glauben, dass Hörgeräte einen positiven Einfluss auf ihre allgemeine Gesundheit haben.

62%

freuen sich darüber, dass sie durch die Hörgeräte die Natur endlich wieder richtig wahrnehmen können.

38%

berichten über eine verbesserte körperliche Gesundheit.

## Wir stellen vor



Claudia Rebling, Hörgeräteakustikmeisterin/  
Geschäftsführerin, seit 2012 beim Hörzentrum  
Schweiz in Luzern

### Was sind Ihre Aufgaben?

Beratung und Betreuung unserer Kundenschaft. Durchführung von Hörtests, Anpassung von Hörsystemen verschiedener Hersteller und natürlich erfolgreiche Führung der Geschäftsstelle Luzern.

### Was machen Sie am liebsten?

Ich mag die Herausforderung, alle Kunden mit sehr unterschiedlichen Hörmindierungen optimal zu versorgen und sie damit zufrieden zu stellen.

### Was ist Ihr Lieblingsgeräusch?

Eine Herde galoppierender Pferde und das beruhigende Summen des Windes auf dem Mountainbike.

### Was hören Sie gar nicht gerne?

Streitende Menschen.

## Unsere Dienstleistungen für Sie



- Gratis-Hörtest inklusive Analyse und Beratung
- Kostenloses Probetragen verschiedener Hörsysteme (wir bieten alle Hersteller an)
- Kontrolle und Reinigung sowie Nacheinstellung von Hörgeräten
- Reparatur von Hörgeräten und Gratis-Leihgeräte während der Reparaturzeit
- Verkauf von Qualitätsbatterien und Reinigungsprodukten
- Verkauf von Zusatzgeräten und Gratis-Verleih von Probegeräten
- Beratung und Verkauf von Gehörschutz und In-Ear-Monitoring
- Unterstützung bei der Kostenberechnung mit Ihrer Versicherung
- Schulung Hörsystempflege für Pflegepersonal
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche

[www.hzs.ch](http://www.hzs.ch)

## Hörzentrum Schweiz

### Biel

Hans-Hugi-Strasse 3, 2502 Biel  
T 032 323 00 80, [biel@hzs.ch](mailto:biel@hzs.ch)



Karin Da Silva, Barbara Gyger

### Köniz

Schwarzenburgstrasse 225, 3098 Köniz  
T 031 978 10 10, [koeniz@hzs.ch](mailto:koeniz@hzs.ch)



Erika Fahrni, Bernhard Frick, Constanze Gülle, Corinne Leu,  
Barbara Rohrer

### Luzern

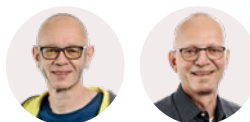
Maihofstrasse 95A, 6006 Luzern  
T 041 420 71 91, [luzern@hzs.ch](mailto:luzern@hzs.ch)



Corinne Bracher, Claudia Rebling

### Zofingen

Luzernerstrasse 4, 4800 Zofingen  
T 062 752 11 66, [zofingen@hzs.ch](mailto:zofingen@hzs.ch)



Roger Brünisholz, Daniel Jegge

### Zürich

Klosbachstrasse 87, 8032 Zürich  
T 044 250 47 00, [klosbach@hzs.ch](mailto:klosbach@hzs.ch)



Franca Blum Cecchinato, Elke Kohn

### Backoffice



Mara Monteiro